

Medienmitteilung vom 13.01.2023

Innovative Tourismusideen aus dem Gotthardraum ausgezeichnet

In Sedrun wurden am 12. Januar die besten drei Projekte aus dem "Tourismusinkubator" des Programm San Gottardo gekürt. Die Kombination von Bike Erlebnis und Übernachtung in der Natur, die Nutzung von Stauseen für den Tourismus und die Entwicklung von Genusspfaden gewinnen eine Anschubfinanzierung von je Fr. 5'000.-.

Neun Projektteams aus dem Gotthardraum nehmen derzeit an einem intensiven Trainingsprogramm im Rahmen des "Tourismusinkubator San Gottardo" teil. Ziel dieses Inkubators ist es, die Tourismusideen der Teams unkompliziert zur Marktreife zu bringen. Die Ideen und Testprodukte (MVPs) wurden am 12. Januar 2023 in Sedrun einer fachkundigen Jury und Vertretern aus den Kantonen Wallis, Graubünden, Tessin und Uri präsentiert. Dabei gab es dreimal eine Anschubfinanzierung von Fr. 5'000.- zu gewinnen, gestiftet vom Programm San Gottardo, der Schweizerischen Südostbahn AG und der Region Surselva.

Folgende Teams und Ideen wurden ausgezeichnet:

Genusspfade San Gottardo

Quer durch den Gotthardraum, beginnend im Isenthal und dem Goms wird das "Chuchichäschtli" Team rund um Niklaus Niederhauser seine Kulinarik- und Genusswanderungen führen. Die Gäste erleben wandernd die Region und geniessen gleichzeitig lokale Spezialitäten an unterschiedlichen Stationen. Zusätzlich hören sie lokale Sagen und Geschichten und setzen sich mit dem kulturellen Erbe der Gotthardregion auseinander.

Abenteuer Stauseen

Zusammen mit den Betreibern aus der Energiewirtschaft will die Tourismusorganisation Bellinzona e Valli die Nutzung der Stauseen zu touristischen Zwecken realisieren. Die Stauseen sind meist gut erschlossen und befinden sich in einer atemberaubenden Landschaft. Die Initianten können sich für die Gäste verschiedenste Aktivitäten, in einem ersten Schritt aber den Besuch der Anlagen, vorstellen.

GlampinGotthard

Stefano Bergamaschi und Marco Steiger von BikePort wiederum wollen Bikerinnen und Biker eine einzigartige, mobile Übernachtungsmöglichkeit fernab der Siedlungen erleben lassen. Der Genuss lokaler Spezialitäten und die Übernachtung unter dem Sternenhimmel runden das Erlebnis ab.

Neben den drei Preisträgerinnen und Preisträger überzeugten auch die anderen sechs Teams mit der Präsentation ihrer Idee.

Zwei weitere Teams möchten Angebote rund um den Bike-Tourismus auf ihre Markttauglichkeit prüfen. So plant BICI.ch in Andermatt ein komplettes Bike-Ferrienerlebnis aufzubauen, während Remo Eberle die Akteure rund um den Gotthard vernetzt, Radsportangebote bündelt und den Gast kompetent berät.

Die Casatonda vereint Architektur und Kunst zu einem einmaligen Übernachtungserlebnis. Die noch unbekanntenen Logiermöglichkeiten der Casatonda sollen gemäss Clara und Davide Conceprio nun ein innovatives Vermarktungskonzept erhalten um neue Gäste anziehen zu können.

Am Fusse des Oberalppasses betreiben Christine Casanova und Richard Arnold einen Biohof. Als ergänzende Einnahmequelle und zur Deckung eines Kundenbedarfes, sollen verschiedene Erlebnisse wie Ziegenwanderungen den Gästen angeboten werden.

Der im Sommer allseits beliebte Lag da Claus in Sedrun soll für Saunagänge im Holzfass genutzt werden können. Während in den Fässern geschwitzt und die wunderbare Landschaft betrachtet wird, bietet sich gemäss Gioia Lindt der See zur Abkühlung an.

Im Safiental wird bereits seit längerem an der Verbindung von Kreativwirtschaft, Forschung und Ökologie gearbeitet. Kurator Johannes Hediger plant die Safierstätte für Genuss- und Kulturerlebnisse nutz- und erlebbar zu machen.

Der Tourismusinkubator und die Arbeit aller neun Teams werden in den kommenden Frühjahrsmonaten weitergeführt. Bis im Frühsommer 2023 werden alle Teams bei der Umsetzung ihrer Testprodukte beraten und begleitet.

Mit dem «Tourismusinkubator San Gottardo» – initiiert durch das Programm San Gottardo (PSG) – wird das touristische Angebot in der Gotthardregion weiterentwickelt und mit neuen Ideen angereichert. Das Konzept lautet: Ideen bringen – unkompliziert entwickeln, testen und umsetzen!

Der «Tourismusinkubator San Gottardo» ist eine Werkstatt zur Entwicklung neuer Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle, die in touristische Angebote im Gotthardgebiet münden. Mitmachen beim «Tourismusinkubator» konnten innovative Anbieterinnen und Anbieter, ob Expertin oder Laie, aus der Tourismusbranche. Sie erhalten Unterstützung und Begleitung beim unkomplizierten und schnellen (Weiter-)Entwickeln, Ausarbeiten und Umsetzen ihrer Idee. Die ausgewählten Teilnehmenden erhalten während einem halben Jahr in sechs bis sieben Sitzungen ein kostenloses persönliches Coaching und Training zur Entwicklung und Ausarbeitung ihrer Idee. Begleitet und beraten werden sie dabei von Spezialistinnen und Spezialisten der Firmen seecon und Planval. Die drei Projekte mit den besten Marktchancen erhalten für die Prüfung der Marktfähigkeit je eine Anschubfinanzierung in der Höhe von 5'000 Franken.

Medienkontakt

Dieter Bogner und Sabine Neuwirth

info@gottardo.ch

081 926 25 08

Programm San Gottardo (PSG)

Das Programm San Gottardo (PSG) ist ein Gemeinschaftsprojekt der Kantone Uri, Tessin, Wallis und Graubünden und dient seit 2008 als politisches Instrument zur Regionalentwicklung des Gotthardraumes. Mit dem Umsetzungsprogramm PSG 2020-2023 haben die vier Kantone beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO das vierte, Kantongrenzen überschreitende Vierjahresprogramm eingereicht. Mit dieser gemeinsamen Strategie unterstreichen sie den Willen, das Gebiet um den Gotthard mit den Regionen Uri, Bellinzonese und Valli, Surselva und Goms zu einem zusammenhängenden Lebens- und Wirtschaftsraum zu entwickeln. Mit der Neuen Regionalpolitik, unterstützen Bund und Kantone die Berggebiete, den weiteren ländlichen Raum und die Grenzregionen in ihrer regionalwirtschaftlichen Entwicklung.

Die NRP will die Wettbewerbsfähigkeit dieser Räume nachhaltig verbessern. Sie basiert auf drei strategischen Ausrichtungen, welche die Förderung des Unternehmertums, der Innovationsfähigkeit und der Wertschöpfungssysteme beinhalten, stets mit dem Ziel die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu erhöhen.

Weitere Informationen unter www.gottardo.ch oder kontaktieren Sie: Programm San Gottardo, Glennerstrasse 22, 7130 Ilanz, Tel. 081 926 25 08, info@gottardo.ch

Foto (@Lorenz Kurtz):

Die drei Siegerteams (von rechts nach links): "Abenteuer Stauseen" der Tourismusorganisation Bellinzone e Valli, "GlampinGotthard" von BikePort, "Genusspfade San Gottardo" von Chuchichäschtli